



enviaM unterzeichnet neue Stromkonzessionsverträge mit Burgstädt, Taura und Mühlau

enviaM und die Verwaltungsgemeinschaft Stadt Burgstädt haben neue Stromkonzessionsverträge abgeschlossen. Beteiligt sind neben Burgstädt auch die Gemeinden Taura und Mühlau. Die Verträge mit einer 20-jährigen Laufzeit treten jeweils am 1. Januar 2023 in Kraft und enden am 31. Dezember 2043. Heute erfolgte die Unterzeichnung im Rathaus der Stadt Burgstädt. Vor Ort waren Lars Naumann, Bürgermeister von Burgstädt, Robert Haslinger, Bürgermeister der Gemeinde Taura und Frank Petermann, Bürgermeister der Gemeinde Mühlau, sowie drei Vertreter von enviaM.

Mit einem Stromkonzessionsvertrag erlauben Kommunen dem Energiedienstleister die Nutzung ihrer öffentlichen Wege und Straßen, um Stromleitungen zu verlegen und zu betreiben. Als Gegenleistung erhält die Stadt jährlich eine Konzessionsabgabe. In der Stadt Burgstädt sind dies rund 255.000 Euro, in der Gemeinde Taura rund 51.000 Euro und in der Gemeinde Mühlau rund 52.000 Euro. In Burgstädt versorgt enviaM insgesamt eine Fläche von rund sechszwanzig Quadratkilometern und 10.774 Einwohner mit Strom. In Taura sind es 2.419 versorgte Einwohner auf einer Fläche von etwa elf Quadratkilometern, in Mühlau 2.113 Einwohner auf rund acht Quadratmetern.

Die enviaM-Gruppe investiert in die Infrastruktur der Gemeinden. Der Verteilnetzbetreiber MITNETZ STROM verbessert die Versorgungssicherheit und Schaltfähigkeit des Netzes. Für das kommende Jahr sind in dem Gebiet folgende Bauschwerpunkte geplant:

In Burgstädt-Mohsdorf erfolgt ab Mai 2019 der Rückbau einer 1.200 Meter langen Mittelspannungsfreileitung in der Nähe der Chemnitztalstraße. Das Bauvolumen beträgt rund 12.000 Euro.



In Taura ersetzt MITNETZ STROM die Transformatorenstation „Justus Liebig“ durch einen modernen Neubau mit höherer Leistung. Zusätzlich werden rund 750 Meter Mittel- und Niederspannungskabel verlegt. Im Anschluss erfolgt die Demontage der Altanlagen. Ziel der Maßnahme ist die Erhöhung der Versorgungssicherheit sowie der Übertragungsfähigkeit der Anlagen. Das Bauvolumen beträgt rund 63.000 Euro. Die Arbeiten sind von Juni bis Oktober geplant.

Pressekontakt

Cornelia Sommerfeld
Pressesprecherin

envia Mitteldeutsche Energie AG

T 0341 120-7597

E Cornelia.Sommerfeld@enviaM.de

I www.enviaM-gruppe.de/presse

<https://blog.enviam.de/>

www.facebook.com/enviaM

www.twitter.com/enviaM

Hintergrund

Die enviaM-Gruppe ist der führende regionale Energiedienstleister in Ostdeutschland. Der Unternehmensverbund versorgt mehr als 1,3 Millionen Kunden mit Strom, Gas, Wärme und Energie-Dienstleistungen. Zur Unternehmensgruppe mit rund 3.500 Beschäftigten gehören die envia Mitteldeutsche Energie AG (enviaM), Chemnitz, sowie weitere Gesellschaften, an denen enviaM mehrheitlich beteiligt ist. Gemeinsam entwickeln sie das Internet der Energie in Ostdeutschland. Anteilseigner der enviaM sind mehrheitlich die innogy SE sowie rund 650 ostdeutsche Kommunen.